

Einwohnergemeinde Zermatt

Brandschutz geht uns alle an!



Kaminfegerdienst in Zermatt

Vermeehrt häufen sich die Meldungen des örtlichen Kaminfegermeisters, dass die Heizungsräume durch Fremdmaterial unzugänglich sind. Allein letzten Monat gingen bei der Fachstelle Schutz und Rettung der Einwohnergemeinde Zermatt über 50 solcher Meldungen ein. Es muss unbedingt darauf geachtet werden, dass die Heizungsräume nicht als Abstellräume zweckentfremdet werden. Zudem darf die Arbeit des Kaminfegers keinesfalls behindert oder verunmöglicht werden.



Treppenhäuser in Mehrfamilienhäusern

Ein ähnliches Bild wie in den Heizungsräumen zeigt sich auch in den Treppenhäusern. Das Treppenhaus ist in den meisten Mehrfamilienhäusern der einzige Fluchtweg ins sichere Freie. Zum Teil werden auf den Etagen Schränke, Schuhgestelle und Garderoben montiert, Kinderwagen oder Velos abgestellt. Dies birgt zwei Gefahren in sich: Zum einen wird der Fluchtweg verengt und es entstehen gefährliche Stolperfallen. Zum anderen dürfen gemäss Brandschutzrichtlinien im Treppenhaus keine brennbaren Materialien abgestellt werden, damit in einem Brandfall das Treppenhaus jederzeit sicher begangen werden kann. Im Idealfall verfügt jede Wohnung und jeder allgemeine Raum, welcher ins Treppenhaus führt, über eine Brandschutztüre. Übrigens dient das Treppenhaus der Feuerwehr auch als Angriffs- und Rettungsweg.



Kleinlöschgeräte

Kleinlöschgeräte, umgangssprachlich auch Feuerlöscher genannt, sollten in ausreichender Anzahl vorhanden sein. Diese müssen fix an der Wand montiert werden und immer frei zugänglich sein. Es ist darauf zu achten, dass sie gemäss Herstellerangaben regelmässig gewartet werden. Nur so kann man sich darauf verlassen, dass sie bei einem Entstehungsbrand auch funktionieren. Es empfiehlt sich auch, die aufgedruckte Bedienungsanleitung in einer ruhigen Minute einmal anzuschauen, damit man dieses Versäumnis nicht vor offenen Flammen nachholen muss.



Rauchmelder

«Rauchmelder retten Leben». Dieser Satz kommt nicht von ungefähr. Der menschliche Geruchssinn setzt aus, wenn wir schlafen. Somit bemerkt man nicht, wenn es in der Wohnung zu einem Brand kommt. Die kleinen Lebensretter sind im Fachhandel bereits für wenig Geld erhältlich und können tatsächlich Leben retten.

Bei Fragen rund ums Thema «Vorbeugender Brandschutz und Personensicherheit» steht Ihnen die Fachstelle Schutz und Rettung der Einwohnergemeinde Zermatt gerne jederzeit zur Verfügung. Danke für Ihre geschätzte Mithilfe!

<https://gemeinde.zermatt.ch/sicherheit/schutzundrettung>